

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 230.

Dienstag den 18. August.

1857.

Vorschläge zur Bepflanzung der neuen Anlagen.

Beim gegenwärtigen Anblick unserer Promenaden macht das frühe Absterben des Kastanien- und Lindenlaubes einen höchst niederschlagenden Eindruck und erweckt das später leicht in Vergessenheit gerathende Bedürfnis, Vorschläge zur Berücksichtigung von Bäumen und Sträuchern für die neuen Anlagen bei Zeiten der Öffentlichkeit zu übergeben. Ich habe mein Auge dabei besonders auf solche gerichtet, welche ihr Laub bis spät in den Herbst grün erhalten, wenn sie dasselbe zum Theil auch etwas spät austreiben. Diesem Mangel gegenüber findet man in den anderen Partien unserer Promenaden reichlichen Ersatz und dann ist es auch nicht gemeint, daß die vorzuschlagenden Baumarten ausschließlich berücksichtigt werden sollen. Auch ist darauf hinzuweisen, daß in dem aufgeschütteten lockeren Boden manche Baumarten gedeihen werden, die es auf den von Natur gelagerten Partien weniger thun werden.

Man sehe nun einmal jetzt an der Thomasschule die so zierlich, aus frischem Grün des zartgefiederten Blattes weiß und lilablühende *Sophora japonica* an, welche ihr hübsches Laub sehr spät verliert. Daneben *Ailanthus glandulosa*, mit der üppigen Fülle seiner gelblichen Früchte auf dunklem Grunde. Ferner schlage ich die, ebenfalls etwas später als die übrigen gewöhnlichen Sträucher blühende, herrlich duftende, oft bis in den December ihr schönes Laub behaltende *Ptelea trifoliata*, dann *Alnus barbata* mit sehr großem, ebenfalls lange dauernden Blatt und früh austreibend — die langen, dicken prächtigen Kästchen schaukeln sich oft schon zu Anfang Februar — dann *Akazie*, ferner einige Weisstannen, Rothbuchen (*Fagus silvatica*), die auch im Rosenthal, so zu sagen, noch gänzlich mangeln und in dem aufgeschwemmten, ihnen so zusagenden Lehmboden dort gewiß fortkommen würden; auch *Acer tataricum*, der ein so herrliches, krauses, dunkelgrünes Blatt trägt und den auf unseren Promenaden gänzlich fehlenden *Larix*, endlich *Rhus glabra* vor. Nur ums Himmels Willen keinen *Prunus padus*, dieses Wildpret für den Raupenfraß! Davon haben wir allerwärts schon übergenug. Aber einige langnadelige Kiefern, wie sie am Wassermangelfällchen stehen. Hat man uns an die Stelle der jungfräulich warmen, hold anlächelnden Baumpartien an der Südseite des verpetersburgerten Augustusplatzes eine kalte Erenostine-Madam von Stein gesetzt, so wird man uns hoffentlich das an sich zwar Unerfessliche durch möglichst schöne Bepflanzung der neuen Anlagen wenigstens einigermaßen wiederzugeben suchen. Ein Liebhaber von Naturmuseen.

Leipzig, den 17. August. Es. k. Hoh. der Kronprinz Albert ist heute Mittag um 1 Uhr auf der Dresdener Bahn in Begleitung seines Adjutanten, des Major Senft v. Pilsach hier angekommen und um 3 Uhr auf der k. b. Staatseisenbahn weiter gereist.

Öffentliche Gerichtsitzung.

Freitag, den 21. August 1857 Vormittags 8 Uhr findet laut Anschlag am Gerichtsbret öffentliche Hauptverhandlung in Untersuchungssachen wider den Kaufmann Georg Carl Engelbrecht hier wegen leichtsinnigen Bankrotts statt.

Die Rathhausuhr

ging Montag den 17. August Morgens 7 Uhr 46 Sec. nach.

Meteorologische Beobachtungen

vom 9. bis 15. August 1857.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Fachbein-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
9. 8	27, 9, 2	+ 18,0	2, 3	49, 5	W	gewölkt.
9. 2	— 8, 5	+ 19,6	3, 6	46, 0	NNW	sanfter Regen.
9. 10	— 8, 4	+ 15,5	0, 8	54, 6	NNW	Regen.
10. 8	— 8, 5	+ 16,5	0, 6	56, 0	NNO	Regen.
10. 2	— 8, 5	+ 20,2	1, 8	48, 3	NO	Sonnenblicke.
10. 10	— 9, 0	+ 15,8	1, 5	51, 0	SW	gestirnt.
11. 8	— 9, 5	+ 16,0	1, 3	55, 0	NO	Sonnenschein.
11. 2	— 9, 5	+ 21,3	4, 2	43, 0	NO	Sonnenschein.
11. 10	— 9, 5	+ 16,5	1, 8	51, 0	NO	gestirnt.
12. 8	— 10, 5	+ 16,4	1, 5	55, 0	N	Sonnenschein, lustig.
12. 2	— 9, 3	+ 22,5	3, 8	41, 8	N	Sonnenblicke, lustig.
12. 10	— 9, 5	+ 17,9	2, 4	48, 8	N	gestirnt.
13. 8	— 9, 7	+ 16,9	1, 8	52, 3	NNW	Sonnenschein.
13. 2	— 9, 7	+ 22,2	5, 5	40, 2	NO	Sonnenschein, lustig.
13. 10	— 8, 8	+ 17,9	1, 8	48, 0	0	gestirnt.
14. 8	— 8, 8	+ 17,0	1, 8	51, 4	OSO	Sonnenschein.
14. 2	— 8, 0	+ 22,5	5, 5	40, 0	0	Sonnenschein, lustig.
14. 10	— 8, 0	+ 18,5	3, 0	47, 0	0	gestirnt.
15. 8	— 8, 0	+ 18,1	2, 7	49, 0	0	Sonnenschein.
15. 2	— 7, 3	+ 23,0	5, 8	39, 5	NO	Sonnenschein, windig.
15. 10	— 7, 3	+ 17,7	2, 6	46, 6	ONO	gestirnt.

Tageskalender.

Stadttheater. 56. Abonnements-Vorstellung.

Ein Mann hilft dem andern!

Lustspiel in 1 Act von Johanna von Weisenthurn.

Personen:

Dr. Berg Herr Ballmann.
 Rayfeld, Dr. Bergs Neffe, Becheler, Herr Wenzel.
 Julie, seine Gattin, Frau Woblsch.
 Dr. Falkner Herr Scheide I.
 Jacob, Bedienter bei Dr. Berg, Herr Saalbach.

Scene: Im Hause des Dr. Berg.

Summrische Studien.

Lustspiel in zwei Acten von Lebrün.

Personen:

Gottlob Müller, ein reicher Privatmann in der Provinz, Herr Saalbach.
 Gretchen, seine Tochter, Fräul. Telle.
 Fritz Müller, sein Neffe, } Studenten, Herr Scheide I.
 Brauser, } Herr Dessoir.
 Krebs, } Wucherer, Herr Pauli.
 Sauer, } Herr Denzin.
 Kalinsky, Aufwärter u. Factotum der Studenten, Herr Ballmann.
 Ein Briefträger Herr Scheide.
 Ein Kellner Herr Graf.

Scene: Eine Residenzstadt.

Sommertheater. Heute Dienstag den 18. August: **Junge Männer alte Weiber.** Lustspiel in 1 Act von Theodor Apel. — **Eigenfinn.** Lustspiel in 1 Act von Benedt. — ** **Emma:** Fräul. Rudolph vom Hoftheater zu Braunschweig, als Gast. — **Nummer 777.** Posse in 1 Act von Lebrün. **6' letzte Fensterln.** Alpenscene in der österreichischen Mundart von J. S. Seidel. Musik arrangirt von A. Müller. Anfang 7 Uhr. — Zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung Concert unter Leitung des Herrn Musikdirector Hauschild.

Abfahrt und Ankunft der Dampswagen in Leipzig.

- I. Auf der Sächs.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Mrgns. 5 u. Mrgns. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 30 M., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — Anf. Mrgns. 8 u. 5. M., Nachm. 12 u. 20 M., Nachm. 4 u. 20 M., Abds. 9 u. 15 M., Abds. 9 u. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 u., Nachm. 2 u. — Anf. Abds. 8 u. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 u., Mrgns. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 30 M., Nachts 10 u. — Anf. Mrgns. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.

- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 u., Mrgns. 7 u., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis Wittenberg), Nachts 10 u. — Anf. Mrgns. 4 u. 15 M., Vorm. 11 u. 50 M., Nachm. 12 u. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 8 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 u., Mrgns. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Cöthen), Nachts 10 u. — Anf. Mrgns. 7 u. 30 M. (aus Cöthen), Mrgns. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u. 15 M., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 u. 45 M., Mrgns. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 u. 35 M. — Anf. Mrgns. 4 u., Mrgns. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken:
 Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
 Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Leipziger Börsen-Course am 17. August 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.				Eisenb.-Priorit.-Obligat.				Bank- und Credit-Action						
excl. Zinsen.				excl. Zinsen.				excl. Zinsen.						
	pCt.	Angeb.	Ges.		pCt.	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.	
K. Sächs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	3	85 ³ / ₄	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100	4	—	—	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100	—	—	78 ³ / ₄	—	—	
	kleinere	3	—	do. do. do.	4 ¹ / ₂	99	—	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B. à 100	119 ¹ / ₂	—	—	—	—	
	- 1855 v. 100	3	80 ¹ / ₂	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Part.-Oblig. pr. 100	3 ¹ / ₂	—	100 ¹ / ₄	do. do. Litt. C. à 100	117 ¹ / ₂	—	—	—	—	
	- 1847 v. 500	4	98 ⁵ / ₈	do. Anleihe v. 1854	4	98 ¹ / ₂	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—	120 ¹ / ₂	—	—	
	- 1852 u. 1855 v. 500	4	98 ⁵ / ₈	Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.-Actien pr. 100	4	—	93	Braunsch. Bank à 100	—	—	—	—	—	
	v. 100	4	99 ¹ / ₄	do. Prior.-Obl. do.	4 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂	—	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	—	—	—	—	—	
	- 1851 v. 500 u. 200	4 ¹ / ₂	102	do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	—	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	83	—	—	—	—	
	Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100	4	99 ¹ / ₂	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	—	Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	—	—	
	K. S. Land.-fv. 1000 u. 500	3 ¹ / ₂	86 ¹ / ₂	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 ¹ / ₂	99 ⁷ / ₈	—	Dessauer Cred.-Anstalt à 200	—	—	—	—	—	
	rentenbriefe (kleinere)	3 ¹ / ₂	—	do. do. IV. Emiss.	4 ¹ / ₂	98 ¹ / ₂	—	pr. 100	97 ¹ / ₄	—	—	—	—	
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500	3	95 ¹ / ₂	Eisenbahn-Action											
Obligat. (kleinere)	3	—	excl. Zinsen.											
do. do. do.	4	99	Alberts-Bahn à 100	—	—	—	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.	—	—	—	—	—	—	
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 ¹ / ₂	—	—	—	pr. 100 Mk.-Bco.	—	—	—	—	—	—	
do. von 1856 v. 100	4	86 ¹ / ₄	Berlin-Anhalter à 200	—	—	—	Hannov. Bank à 250	—	—	—	—	—	—	
Sächs. erbl. v. 500	3 ¹ / ₂	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200	—	—	—	Leipz. Bank à 250	—	—	—	153	—	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	91 ¹ / ₂	Chemn.-Würschn. à 100	—	—	—	Lübecker Credit- u. Vers.-Bank à 200	—	—	—	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	99	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100	—	—	—	Meining. Cr.-B. à 100	—	—	—	—	—	—	
do. do. v. 500	4	—	Köln-Mindener à 200	—	—	—	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	4	96	Leipzig-Dresdner à 100	—	—	—	Rostock. Bank à 200	—	—	—	—	—	—	
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3 ¹ / ₂	94	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	—	—	—	Schles. Bank-Vereins-Action	—	—	—	—	—	—	
do. do. do. do.	4	99 ¹ / ₂	do. Litt. B. à 25	—	—	—	Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich à 500 Fres. pr. 100 Fres.	—	—	—	—	—	—	
do. do. do. do.	4	84 ¹ / ₂	Magdeburg-Leipz. à 100	—	—	—	Thür. Bank à 200	—	—	—	94	—	—	
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	do. do. II. Emiss. à 100	—	—	—	Weimar. do. à 100	—	—	—	110	—	—	
Cr.-C.-Sch. (kleinere)	3	—	Oberschles. Litt. A. à 100	—	—	—	Wiener do. pr. Stück	—	—	—	—	—	—	
K. Preuss. Staats-Schuld.-Sch. do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 ¹ / ₂	—	do. " B. à 100	—	—	—								
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 ¹ / ₂	—	do. " C. à 100	—	—	—								
do. do. do. do.	5	82	Thüringische à 100	128 ³ / ₄	—	—								
do. Nat.-Anleihe v. 1854	5	82 ³ / ₄												
do. Loose v. 1854 . . . do.	4	—												

Sorten.		Angeb.	Ges.	Silber pr. Zollpfund fein . . .		Breslau pr. 100	
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/25)					29 ⁵ / ₈		Pr. Cr. {k. S. 99 ¹ / ₄
Zollpf. brutto u. 1/100 Zollpf. fein) pr. St.					98		2 M. —
Augustd'or à 5							Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. {k. S. 57 ¹ / ₄
Br. u. 21 K. 8 G.							in S. W. {2 M. —
Preuss. Frd'or do. do.							Hamburg pr. 300 Mk. Bco. {k. S. 152 ¹ / ₄
And. ausl. Ld'or do. nach							2 M. — 150 ¹ / ₄
gering. Ausmünzungsf.							London pr. 1 £ Sterl. {7 Tage dato —
K. russ. wicht. 1/2 Imp. à 5 Ro. pr. St.							2 M. {2 M. —
Holländ. Duc. à 3 Agio pr. Ct.							3 M. {6. 19 ¹ / ₂
Kaiserl. do. do. do.							Paris pr. 300 Francs . . . {k. S. 79 ¹ / ₈
Breslauer do. do. à 65 1/2 As - do.							2 M. —
Passir- do. do. à 65 As - do.							3 M. —
Conv.-Species u. Gulden - do.							Berlin pr. 100 Pr. Cr. {k. S. 9 ¹ / ₄
do. 10 und 20 Kr. . . . do.							2 M. —
Gold pr. Zollpfund fein			457				Wien pr. 150 fl. in Cv. 20 kr. {2 M. —
							3 M. — 96 ¹ / ₄

*) Beträgt pr. Stück 5 1/2 14 1/2 8 1/2 — †) Beträgt pr. Stück 3 1/2 4 1/2 7 1/2

E. Bönitz, Leihkalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
E. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl.; Leihkalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.
Photographisches Atelier von Dr. **E. Schmidt-Ronnard**, Münz-gasse Nr. 19.

Stereoskopen-Ausstellung.

Eine neue Serie, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 22, geöffnet von 4—8 Uhr Abends.

Behnert-Beckmann's

Atelier für Photographie, Daguerreotypie und Stereoskopen, Burg-straße Nr. 8, Gartengebäude.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße 10. Dampfbäder für Damen: Montag, Mittwoch u. Freitag früh 8—10 U. u. täglich von 1—4 U.; für Herren: Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1 U.; Sonntag, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend früh 8—1 U., u. täglich von 4—8 Uhr. **Bannen- und Haus-Bäder** zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Der dem Bagabondiren ergebene Schuhmachersgele **Johann Samuel Maasch** von hier, dessen Signalement wir beifügen, hat sich der über ihn verhängenen Specialaufsicht entzogen und treibt sich muthmaßlich umher. Wir ersuchen daher die Polizeibehörden ihn im Betretungsfalle zu verhaften und mittelst Schubes uns zuführen zu lassen.
 Leipzig, den 15. August 1857.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Hermsdorf.

Bausch, Act.

Signalement.

Alter: 52 Jahre; Größe: 65 1/2 Zoll; Statur: klein; Haare und Bart: schwarz; Augen: braun; Zähne: defect.

Auction.

Neuditz den 8. September 1857 von Vormittags 9 Uhr an sollen in dem Hahnemannschen Gasthose Neubles, Betten, Kleidungsstücke gegen baare Zahlung versteigert werden. Das Verzeichniß hängt im Hahnemannschen Gasthose aus.
 Neuditz, den 18. August 1857.

Schmidt, Ortsrichter.

Die für den 19. l. M. von mir angekündigte Versteigerung des Hauses Ulrichsgasse Nr. 45 hat sich erledigt und wird deshalb widerrufen.
 Rechtsanwalt Winter.

Pferde-Auction.

Dienstag den 18. August sollen im großen Reiter zu Leipzig Vormittags 10 Uhr 3 Stück Arbeitspferde und 4 Stück Sättel nebst Reitzsäumen an den Meistbietenden gegen baare Zahlung versteigert werden.

Ludwig Seilmann.

Mastvieh-Auction.

Nächsten Montag als den 24. d. M. von Nachmittags 1 Uhr an soll auf dem Rittergute Rüben bei Nötha folgendes Mastvieh versteigert werden, als:

2 Stück Voigtländer Ochsen,
 10 Stück Rube und
 5 Stück Schweine.

Bemerkt wird, daß beim Zuschlag eines jeden Stückes der vierte Theil der Erstehungssumme sofort zu erlegen ist.

Pflanzen-Versteigerung.

Sonnabend den 22. August Vormittags von 9 Uhr an werde ich in der Restauration am Bahnhose in Cöthen aus einer renommirten großen Gärtnerei eine Sammlung Warm- und Kalthauspflanzen, namentlich Rhododendron, Camellien, schöne Blattpflanzen, Farn u. s. w. in meist starken Exemplaren gegen gleich baare Zahlung meistbietend verkaufen und lade ich Gartenfreunde ergebenst dazu ein.

Friedr. Warg, Kunst- und Handelsgärtner.

Erste Bürgerschule.

Die Anmeldung neuer Zöglinge für das Winterhalbjahr erbitte ich mir

1. Sonntag, Montag und Dienstag — den 23., 24. und 25. d. M. — Vormittag von 10—12.

Der Director der allgem. Bürgerschule
 Dr. Vogel.

Sächsische Steinkohlen-Compagnie.

Nachdem mehr als die im Prospekte zur Begründung der Actiengesellschaft erforderlichen 5000 Stück Actien begeben worden sind, werden hiermit sämtliche Zeichner der Actien eingeladen, sich am

16. September 1857 Vormittags 8 Uhr

in dem dazu von der geehrten Kramer-Innung gütigst verwilligten Saale des Kramerhauses (Neumarkt Nr. 31) zur **constituierenden Generalversammlung** einzufinden, indem wir bemerken, daß alle Nichterscheinende als der Mehrheit beistimmend betrachtet werden.

Der Saal wird um 8 Uhr geöffnet, und haben die Herren Actionaire beim Eintritt sich bei dem hierzu besonders requirirten Notare durch Vorzeigung ihrer Interimsquittungen zu legitimiren und Stimmkarten wie Wahlzettel entgegenzunehmen. Schlag 9 Uhr wird der Saal geschlossen und ist von da an ein weiterer Zutritt nicht mehr gestattet.

Tagesordnung:

- 1) Constituirung der Sächsischen Steinkohlen-Compagnie als Actien-Verein,
- 2) Berathung der Statuten und des Ueberlassungsvertrags,
- 3) Wahl des Ausschusses und Verwaltungsrathes.

Auf mehrfach an uns ergangenes Ersuchen machen wir hiermit noch bekannt, daß die zur Erfüllung von 10,000 Stück noch vorhandenen Actien bei den bereits bekannt gemachten Zeichnungsstellen und den Committeemitgliedern noch bis zum

31. August 1857

für das Publicum zur Betheiligung an dem Unternehmen angestellt bleiben sollen.
 Leipzig, am 3. August 1857.

Das Committee.

Zeichnungen auf Actien des Berthelsdorfer
 Steinkohlen-Bergbau-Vereins

werden fortwährend angenommen bei

Gustav Hartmann in Leipzig,

Bureau der General-Agentur der Schlesischen Feuer-Versicherung,
 Markt und Klostersgasse, Engel-Apothek 1. Stage.

Bekanntmachung, die Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn betr.

Da ungeachtet dreimaliger öffentlicher Aufforderung die am 30. Juli d. J. fällig gewesene **siebente** Einzahlung von den Inhabern der (weißen) Interimscheine Nr. 397—400, 426—431, 447—451, 533, 614, 657—664, 1723—1726 und 1891—1894 nicht geleistet worden ist, so werden dieselben hiermit aufgefordert, die in Rückstand gelassenen

9 Thlr. 18 Ngr. nebst
1 = — = statutenmäßiger Conventionalstrafe,

10 Thlr. 18 Ngr. zusammen für jede Nummer,

längstens

den 26. September d. J.

auf hiesigem Gesellschaftsbureau unter Rückgabe der (weißen) Interimscheine zu entrichten, widrigenfalls die Inhaber nach Ablauf dieser Frist aller ihnen als Actionairen zustehender Rechte für verlustig und die Scheine für erloschen werden erachtet, die für letztere neu auszufertigenden Documente auch zum Besten der Gesellschaft werden verkauft werden.

Gleichzeitig fordern wir hiermit sämtliche Inhaber gelber Interimscheine, also diejenigen, welche sieben Einzahlungen geleistet haben, auf, die 8te Einzahlung ebenfalls längstens

den 26. September 1857

mit 9 Thlr. 16 Ngr. und

— = 14 =

Zurechnung zweimonatlicher Zinsen von 70 Thlr. bei den Herren **Becker & Co.** zu Leipzig bei Vermeidung der statutenmäßigen Conventionalstrafe von 10% unter Rückgabe der alten (gelben) Scheine zu leisten.

Auf hiesigem Gesellschaftsbureau kann die 8. Einzahlung nur bis zu dem 24. September angenommen werden.
Chemnitz, den 13. August 1857.

Directorium der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn-Gesellschaft.

Dr. Julius Volkmann, Vors.

Dorfanzeiger. 3500 Auflage, gelesen in ca. 200 Ortschaften, u. A. in Leipzig, Liebertwitz, Taucha, Naunhof, Pegau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 S. Wolkmars Hof, n. d. Post.

In meinen Räumlichkeiten beschränkt, habe ich vorjährigen Sommer und während dieses Frühjahrs zu wiederholten Malen geehrten Reisenden ein Unterkommen in meinem **Hôtel zum goldenen Engel** versagen und dieselben abweisen müssen.

Nachdem aber nunmehr der Umbau meines hinzugekauften Nebenhauses eben so, wie der hinteren Localitäten des Stammhauses — letzterer durch Herrichtung künstlicher Gänge von **Krystall-Glas** — vollständig beendet ist und sich dadurch die Zahl meiner Zimmer auf das Doppelte vermehrt hat, beehre ich mich, dies meinen geschätzten Gönnern und Freunden, so wie allen resp. Reisenden hierdurch ergebenst anzuzeigen und sie zu recht zahlreicher Benutzung meiner im neuesten Geschmack hergerichteten und mit allen Bequemlichkeiten versehenen Zimmer freundlichst einzuladen.

Hôtel zum goldenen Engel in Dresden, im August 1857.

Heinrich Hoffmann,

Besitzer.

— 3 Bände für nur 4 Ngr. —

Deutsch-amerik. Volksbibliothek, 3 Bde. I. Band enth. die Welt der Verbrechen. Merkwl. Criminalgeschichten und interessante Strafrechtsfälle. — II. Band enthält **Atlantis**. Amerikanische Erzählungen und Geschichten. — III. Bd. enth. **Amerika**, wie es ist. Ein Buch zur Kunde der neuen Welt (Hamburg 1854.) Statt 1 Thlr. alle 3 Bde. für nur 4 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Johannisgasse 10 werden Meubles aufs Feinste reparirt und polirt; auch werden Rohrstühle bezogen.

Meubles werden gut und sauber aufpolirt und reparirt.Adr. werden Katharinenstraße Nr. 6 im Gewölbe angenommen.

**Wein-Pomade
von G. Fontaine in Gera.**

Das man auf bereits kahlgewordenen Stellen durch kein bis jetzt angepriesenes Mittel neue Haare erzeugt, kann ich mit Gewißheit behaupten; aber das diese von mir erfundene Weinpomade binnen längstens 3 Wochen das Ausfallen der Haare gänzlich beseitigt, verbürge ich mit meiner Firma; dieselbe ist allein echt zu haben à Fl. 10^{gr} Grimm. Straße Nr. 30, 1. Etage. **C. Groß.**

Bergmann's Zahnseife

erhält ich in frischer Waare und empfehle dieselbe in Büchsen à 3 und 6^{gr} und Zahnpaste in Stücken à 4 und 7^{1/2} ^{gr}.
C. F. Schubert, Brühl Nr. 61

Gewecke's Patent-Lampen,

vorzüglich hell und sparsam brennend, das Stück 1^{3/4}—4 Thlr. empfiehlt **J. Planer, Grimm. Straße 8.**

Pappen- und Steinpappenfabrik

von **C. F. Weber**, Nonnenmühle hier, übernimmt unter Garantie dergleichen Dachungen in jeder Größe bei reeller und prompter Bedienung. Einkauf aller Sorten Hädern und Papierstücken, so wie Brochuren, als Handlungsbücher, Acten etc. zum Einstampfen.

Wichtig für Kahlköpfige.

Zeugnisse und Dankschreiben in Hülle und Fülle bezeugen, daß mein **Haarmittel neuen Haarschmuck auf kahlen Köpfen hervorbringt**, respective das Ausfallen der Haare sofort und dauernd **hemmt**. Ich sende die Beschreibung der Anfertigung und des Gebrauchs jedem Interessenten gegen freie Ein- sendung von 10 Thlr. preuß., indem ich für den **Erfolg vollkommene Garantie** leiste und den Betrag sofort zurückerstatte, wenn nach dem Gebrauch dieses Mittels nicht reichlicher Haarwuchs eintreten sollte. Mein eignes früher marmorkahles Haupt ist mit dem vollsten Haarschmuck wieder versehen.

Einzelne Flaschen à 4 Thlr. preuß. mit genauer Gebrauchsanweisung unter Garantie im **alleinigen Hauptdepot** bei **Theodor Pätzmann in Leipzig, Markt, Bühnen Nr. 35.**

Düsseldorf.

Professor **J. Momma**,
Chemiker und Naturforscher.

Echte feinste

Pariser Herrenhüte

mit Vorrichtung gegen Durchschwitzung, feine weiche und leichte **Sommerhüte** und moderne **Sommer- und Reiseumützen** in schöner Auswahl empfiehlt

G. B. Heisinger im Mauricioaum.





Die rühmlichst bekannten Stollwerck'schen Brust-Bonbons,

welche auf der K. Industrie-Ausstellung zu Paris 1855 mit der Medaille gekrönt wurden, haben sich als ein treffliches Ein-
derungsmittel bei leichten Hals- und Brustbeschwerden bewährt und
sind von vielen der berühmtesten Aerzte Deutschland attestirt und empfohlen.

Dieselben sind à Paquet 4 Ngr. nur allein echt zu haben bei Herrn
Theodor Pfützmann in Leipzig, Markt, Bühnen Nr. 35.
Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.



Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Handlung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß unser Magazin auf das Reichhaltigste assortirt ist in allen oben angeführten
Waaren, sowohl in den einfachen, bis zu den feinsten Meublements und vrrsichern im Voraus, jeden Ansprüchen zu genügen und
stellen dabei die billigsten Preise. **Weinoldt & Berger**, Burgstraßen- und Sporergäßchen- Eckgebäude Nr. 21, 1. Etage.



Francis Brothers & Pott, Cement-Fabrik 9 Elms, London,

macht wiederholt bekannt, daß sie in Leipzig nur mit Herrn **Jullus Meissner**
in Verbindung steht und an kein anderes Haus daselbst ihr Fabrikat liefert.

Die Behörden, Baumeister, Bauunternehmer und Gas-Anstalten etc., welche
echten 9 Elms Cement beziehen wollen, werden durch obiges Haus in reiner
unverfälschter frischer Waare bedient.



Nachstehende billige Kohlen- u. Coaks-Preise stehen noch bis Ende dieses Monats!

Echt böhmische Patent-Braunkohlen direct aus Aussig in Böhmen verkauft für noch nie dagewesenen billigen Preis
den Schffl. für 15 $\%$, **Zwickauer Steinkohlen** beste Sorte 18 $\%$, zweite 17 $\%$, **Gas-Coaks** den Schffl. für 12 $\%$ richtiges Maß
Kirchgäßchen in den Häusern Nr. 2 u. Nr. 3, Hauptexpedition Johannisgasse u. Kirchgäßchen- Ecke Nr. 40 im Gewölbe.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine Mäntel, Ober-
röcke, Kleider und Jacken zu jedem nur annehmbaren Preise.

C. F. Stewin, Petersstraße Nr. 44.

Ausgezeichnete Tinctur die Flöhe aus den Zimmern (durch
das Ausgießen der Spalten in den Dielen) sofort zu entfernen,
à Fl. 10 Ngr., für ein Zimmer vollkommen hinreichend, empfiehlt
F. E. Müller, kleine Burggasse Nr. 6, 1. Etage, nahe dem
neuen Gerichtsgebäude.

Sein Lager bester

silberplattirter Waaren

empfehlte unter Garantie zu den billigsten Preisen

Pietro S. Sala, Grimma'sche Strassen-
und Neumarkt-Ecke.

Mäntelchen und Morgenröcke für Damen werden, um
für diese Saison zu räumen, sehr billig verkauft. Mantillen sind
stets in großer Auswahl vorrätzig.

C. Egeling, Markt 9, 2. Et., Gewölbe Hainstr. 28 im Unter.

Hausverkauf. Zu verkaufen ist ein Haus in Neuschönefeld
in der Nähe der Barotschen Wirthschaft, wozu 2 Baupläge
gehören. Selbstkäufer erfahren das Nähere bei
Adv. Sig, kl. Fleischergasse Nr. 4.

Eine Partie Posamentierwaaren, größtentheils Resten, sind ganz
billig zu verkaufen Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

Einzelne Nummern der Illust. Zeitung a. den Jahren 1851-54
à 1 $\%$, 12 für 10 $\%$ verkauft **E. J. Goldacker**, Burgstr. 18.

Zu verkaufen: 2 Communalgardensflinten, 1 kleiner Secre-
tair, 1 kl. Stehpult, 1 eisernes Kaffeebrennöfchen an eine Koch-
maschine passend, 1 neues Oberlichtfenster 1 Elle hoch, 1 1/2 Elle
breit, über eine Thüre, nebst Bekleidung, 3 noch gute Fenster,
1 3/4 Ell. br., 2 1/4 Ell. hoch, 1 Bettstelle, 2 braune Korbständer
zu Summibäumen in der Holzgasse Nr. 13.

Ein messingener Papageibauer

(Meisterstück)

ist zu verkaufen Hainstraße Nr. 25 im Hofe quervor 1 Treppe.

Verkauf!

2 Secretaire (Mahagoni), 1 Servante, 2 Kleider-Schiffonnièren,
1 Wäschschrank, 1 Sopha-Tisch, 1 runder, 2 ovale Tische, 1 Lehn-
stuhl, **3 Secretaire** (Birke), 1 Comptoir-Pult, Waschtische
(polirt und lackirt) 2 Sopha-Spiegel, **1 große Rahmenuhr**,
in eine Restauration passend, 1 kleine desgl., 3 kleine Bronze-
Stuhuhren sind zu verkaufen Brühl Nr. 47 parterre rechts.

1 Regal mit 39 Schubkästen, 1 Tafel 6 Ell. lang mit 20 Kästen,
1 offenes Regal, 6 Ellen lang, 1 Actenregal, 1 Schreibtisch,
1 Schreibpult, 2 Gewölbtafeln, 1 Geldcasse, 1 Copiermaschine,
1 Comptoir-Sopha, 1 gr. Waarenschrank mit Glasschiebethüren,
eine 12 à 15 Ctr. Brückenwaage u. dgl. m. zum Verkauf Böttcher-
gäßchen Nr. 3.

1 Mahagoni-Cylinder-Bureau, 1 dergl. Speisetafel,
1 Servante, 3 Tische, 1 dgl. gr. Wäschcommode, 3 gewöhnliche
Bureau, 2 Secretaire, 1 gr. Schlaf-Sopha, 2 Divans, 1 alt-
modische Pultcommode mit Aufsatz, 3 gr. Spiegel, 1 Schreibtisch,
2 gr. Glasschränke, 1 spanische Wand (1 Verschlag), 6 Rohr-
stühle, 6 Mahagoni-Polsterstühle etc. ist zu verkaufen Böttcher-
gäßchen Nr. 3.

3 Gebett sauber gehaltene Federbetten
sind einzeln oder zusammen zu verkaufen Sporergäßchen Nr. 3,
2 Treppen.

Zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 1, 3. Etage gut und
solid gearbeitete Kirschbaum- u. Mahagoni-Divans u. Schlafstühle.

Zu verkaufen sind Sophas, Rohrstühle, Comptoirsessel, roh,
polirt und lackirt, billig, Neukirchhof Nr. 6 bei **Müller**, Tapez.

Zu verkaufen stehen Sophas, Bettstellen, Waschtische, Rohr-
stühle, 1 Kinderstuhl, Tische, Reizer Straße n. der grünen Linde.

Zu verkaufen ist sehr billig ein Aussehsfenster mit Bekleidung
und ein Badeschrank. Näheres im Peterschiesgraben. **E. Halter**.

Zu verkaufen

ist ein eiserner Ofen Ritterstraße Nr. 35, 2. Etage.

Federbetten!

Eine Partie saubere Federbetten sollen im Ganzen oder einzelnen Stück verkauft werden Frankfurter Straße Nr. 59, im Hofe rechts 1 Treppe.

Zu verkaufen sind gut gehaltene Mah.- u. andere Meubles, Secretaire, Chiffonnieren, Silberschränke, Divans, Causeusen, Rohrstühle, Trumeau- und Pfeiler-Spiegel, 6 Stück verschiedene Speisetische in Mahagoni und Nußbaum und weiß lackirte runde, ovale, Sopha, Spiel- und Nähische, 1 schönes Nußb.-Buffet, 1 Damen-Schreibtisch, 1 großer Nußbaum-Schrank, 1 großer Bücherschrank mit 4 Schiebhüren, 4 Mahagoni-Commoden, 2 dergl. Bücherschränke, Bettstellen, Waschtische, 1 schönes Billard mit allem Zubehör,

Kupfergäßchen Nr. 6 im Dresdner Hof bei
J. G. Ritter.

Zu verkaufen sind zwei hübsche Sündchen
Holzgasse Nr. 10.

Zu verkaufen steht ein 3 Ell. hoher Gummibaum. Näheres Mühlgasse beim Schneidermeister Neumann.

Verkauf. Eine Partie von etwa 50 Fuder für Dekonomen zum Düngen der Felder, ihrer an vegetabilischen u. animalischen Bestandtheilen reichen Qualität wegen, sehr empfehlungswerther Schlamm Erde ist unter billigen Bedingungen abzulassen. Näheres beim Portier Müller in Gerhards Garten in Leipzig.

Echten reinen peruanischen Guano
empfehlen **Julius Meissner**, große Feuerkugel.

Erdbeer-Pflanzen

sind zu verkaufen, ausgezeichnete Sorten à Schock 20 fl — 1 fl . Bestellungen werden angenommen Gerichtsweg Nr. 3 beim Gärtner.

Holzkohlen, in Säcken von 5 Scheffel circa, der Sack 2 fl 15 fl , lagern zum Verkauf Karolinenstraße Nr. 3.

Kartoffeln, sehr delicat, werden von heute an täglich verkauft Karolinenstraße Nr. 4 rechts.

Als sehr preiswürdig empfiehlt:

Jaquez-Cigarren	Nr. 92 Tausend St.	10 fl	25 St.	7 1/2 fl
Cuba-Hav.-Cigarren	= 48	= 13	= 25	= 10
Celis-Cigarren	= 24	= 16	= 25	= 12
La Empresa-Cigarren	= 83	= 18	= 25	= 13
La Perla-Cigarren	= 66	= 20	= 25	= 15

ic. ic., so wie echt importirte Trabucos-, Manilla- und Regalia-Cigarren.

August Jesch, Petersstraße Nr. 8.

Französische Schnupftabake

in div. Sorten empfiehlt **W. E. Carstens**,
Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Haus.

Neue Voll-Häringe

empfehlen **Gehr. Baumann**, Petersstraße Nr. 40.

Geräuch. Aheinsachs, neue Sardines à l'hulle.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Ein großer eiserner Mörser

wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Angabe der Größe und des Preises nimmt die Expedition dieses Bl. entgegen unter M. 31.

Kupfer, Messing, Zinn kauft fortwährend zum höchsten Preise
Ferd. Warnecke, Nicolaistraße Nr. 20.

Kauf = Gesuch.

Ein kleines Haus mit Hof, auf der Johannisgasse gelegen, wird zu kaufen gesucht durch **Ed. Wehnert** in der Eiserstraße.

Eine 2 Flügel-Glasthüre, 4 Ellen hoch, 2 1/8 Ellen breit, kauft
C. F. Müller, Petersstraße Nr. 14.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Treppe.

Zu kaufen gesucht wird eine Drehbank mit Support Inselstraße Nr. 19.

Ein nicht zu großer Bauplatz wird zu kaufen gesucht. Offerten unter gefälliger Angabe der Lage, der Größe und des Preises werden unter Chiffre X. V. in der Expedition d. Bl. entgegengenommen.

Ergebenste Bitte.

Ein reeller junger Mann bittet ein edles Herz, ihm auf ein Jahr mit einem Darlehn von 80 Thlr. auszuweichen. Ein gütiges Herz, das diese Bitte zu erfüllen geneigt ist, beliebe seine geehrte Adresse nebst Bestimmungen unter Chiffre N. N. H 25 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

1000 Thlr.

werden gegen Abtretung einer Mündelhypothek auf einem hiesigen ansehnlichen Hause baldigst zu erborgen gesucht und weitere Mittheilungen Lindenstraße Nr. 6, 1 Treppe gemacht.

3000 Thlr. werden gegen gute Hypothek zu erborgen gesucht.
Adv. Seymann, Nicolaistraße, blauer Hecht.

Mehrere tüchtige Xylographen

können unter den günstigsten Bedingungen lange dauernde Beschäftigung erhalten. Proben franco an das xylographische Atelier von **Wolfgang Pfnorr** in Darmstadt.

Darmstadt, 5. August 1857.

Ein geübter Steindrucker

wird nach außerhalb zum baldigen Antritt gesucht. Näheres ertheilen die Herren **L. Bühle & Co.**, Klostergasse Nr. 14.

Ein kräftiger Mann, der bei anderer Beschäftigung einem an den Füßen theilweise gelähmten Manne vielleicht dreimal täglich auf je kurze Zeit beim Gehen u. s. w. — gegen eine monatliche mäßige Vergütung — behülflich sein wollte, kann unter Sig. S. in der Expedition d. Bl. Offerten niederlegen.

Gesucht

wird zum baldigen Antritt für ein hiesiges Manufactur- und Modewaaren-Geschäft ein Lehrling. Anmeldungen werden unter M. H 3. in der Expedition dieses Blattes angenommen.

Ein tüchtiger Gartenarbeiter wird gesucht. Zu melden beim Gärtner in Gerhards Garten.

Gesucht wird ein Laufbursche von 16 — 18 Jahren, der zugleich mit leichte Arbeit verrichten kann, in der Schriftgießerei von **J. S. Schelter & Siefede**.

Gesucht wird ein Laufbursche von 14 — 16 Jahren Nicolaistraße Nr. 38 bei Haake.

Für ein hiesiges Detail- und Engros-Geschäft wird zum baldigen Antritt ein Sohn rechtlicher Aeltern von hier, der gute Schulkenntnisse besitzt, als Lehrling gesucht, und wird gebeten, Adressen unter der Chiffre H. P. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einige kräftige Burschen finden gute und dauernde Beschäftigung. Zu erst. Täubchenweg Nr. 2, 3 Tr. rechts von 6 1/2 — 8 Uhr Abends.

Gesucht wird Krankheit wegen zum sofortigen Antritt ein Bursche im Wintergarten.

Gesucht wird ein Laufbursche von 14 bis 15 Jahren
Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Für eine hiesige noble Restauration wird ein gewandter, ordentlicher 1. Kellner, welcher das Serviren versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, gesucht. Adressen P. T. sind postea rest. Leipzig niederzulegen.

Gesuch. Vier tüchtige Obstplücker finden gegen gutes Honorar sofort dauernde Beschäftigung auf der Plantage in Abnaundorf.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Laufbursche wird zum sofortigen Antritt gesucht Petersstraße Nr. 46, 1. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Laufbursche
Eisenstraße Nr. 29, 1. Etage.

Gesucht werden sofort 2 Meublespolierer. Nur solche, die im Aufpolieren neuer Meubles fertig sind, finden dauernde Beschäftigung im Berliner Meubles-Magazin, Petersstraße Nr. 13.

Gesucht werden einige im Nähen geübte Mädchen
Frankfurter Straße Nr. 42, im Hofe 2¹/₂ Treppen.

Stickerinnen, geübt im Tambouriren, finden Engagement in
Hietels Stickerel-Manufactur, Grimm. Strasse Nr. 31.

Wir suchen gegen guten Lohn für eine Herrschaft in Thüringen
eine tüchtige Köchin, welche ihr Fach gründlich versteht und gute
Zeugnisse aufweisen kann.

Schneider & Hoepfner, Reichstraße Nr. 38.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein starkes gesundes
Mädchen für Küche und Hausarbeit. Mit guten Attesten ver-
sehene wollen sich melden Markt Nr. 7 im Keller.

Ein reinliches, ordentliches Mädchen wird zum 1. September
als **Stubenmädchen** zu miethen gesucht. Nur mit guten
Attesten versehene können sich melden große Windmühlenstraße 33,
im Hauptgebäude 1. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ehrliches Mädchen
bei Mad. Jena, Ritterstraße Nr. 14 im Hofe quervor 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Sept. a. c. ein Mädchen, das kochen
kann und die Hausarbeit mit macht, Grimm. Straße 31, 2. Et.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentl. und fleißiges Dienst-
mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gute
Atteste aufzuweisen hat. Näheres Böttchergäßchen Nr. 6, 2. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt oder bis 1. September
ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen für Küche
und häusliche Arbeit
Tuchhalle, Treppe D 2 Treppen über dem Tuchboden.

Gesucht wird zum 1. September ein Mädchen für Kinder
und häusliche Arbeit Klosterstraße Nr. 2, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein mit guten Attesten versehenes
Mädchen für häusliche Arbeit, welches zugleich mit Kindern um-
zugehen versteht, Johannisgasse Nr. 44 C, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein Mädchen für Kinder und
häusliche Arbeit Brühl Nr. 10 im Gewölbe.

Krankheit halber wird sogleich ein Mädchen für Küche und häus-
liche Arbeit gesucht kleine Windmühlengasse Nr. 1 B, 1. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen zur täglichen Wartung eines kleinen
Kindes von Mittag an Tauchaer Straße Nr. 16, 3 Treppen links.

G e s u c h .

Ein ordentliches Mädchen, das sich gern jeder häuslichen Ar-
beit unterzieht, kann sogleich antreten. Zu erfragen Petersstraße
Nr. 34, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches Mädchen für
häusliche Arbeit Frankfurter Straße Nr. 21, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. Sept. ein gewilliges Mädchen
von 14 bis 16 Jahren in einen leichten Dienst. Näheres Grimma-
sche Straße, Mauricianum in der Puppenfabrik.

Gesucht wird sofort oder zum 1. September ein Mädchen
für häusliche Arbeit Burgstraße Nr. 7, 4 Treppen.

Gesucht wird zum baldigen Antritt ein solides, gewandtes
Ladenmädchen in gesetzteren Jahren, welches im Schreiben und
Rechnen bewandert ist. Adressen sind niederzulegen bei Hrn. Gold-
arbeiter Ziegler, Thomaskirchhof Nr. 15.

Gesucht wird zum 1. September ein starkes Mädchen zur
häuslichen Arbeit. Dresdner Straße Nr. 5 im Bäckerladen.

Gesucht wird zum 1. September ein ordentliches mit guten
Attesten versehenes Dienstmädchen. Nur solche mögen sich melden
Burgstraße Nr. 10 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Sept. a. c. ein Mädchen für Kinder
Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Mädchen zur häuslichen
Arbeit Ritterstraße Nr. 43 parterre.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein Mädchen für häusliche Ar-
beit u. kann sich mit Buch melden äußere Zeiser Str. 38 B, 2. Et.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Schänkmädchen, welches etwas
rechnen u. schreiben kann, bei Mad. Pehold, Frankf. Straße 3 Lilién.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird gesucht
Weststraße Nr. 1672 parterre.

Gesuch. Ein ordentliches Mädchen, das in der Küche er-
fahren und schon in Restaurationen beschäftigt gewesen ist, kann
sodort oder zum 1. Sept. in Dienst treten.

Das Nähere Markt Nr. 6 parterre im Comptoir.

Gesucht wird ein Mädchen zu Kindern und häuslicher Arbeit.
Näheres Neumarkt Nr. 40 im Gewölbe.

Ein junges Mädchen von ohngefähr 18 Jahren findet sofort
Dienst in Nr. 2 Sporengäßchen.

Bis zum 1. September c. wird ein Dienstmädchen für Kinder
und häusliche Arbeit gesucht neue Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Zur häuslichen Arbeit wird zum 1. Septbr. ein Mädchen ge-
sucht bei A. Salomo in Reudniß.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. September auf einige
Monate in Dienst gesucht. Zu erfragen Brühl Nr. 70, 1 Tr.
beim Hausmann.

Ein ordentliches reinliches Mädchen für Küche und Haus-
arbeit wird zum 1. September zu miethen gesucht.

Mit guten Zeugnissen Versehene können sich melden gr. Wind-
mühlenstraße Nr. 33 beim Hausmann.

Zum 1. Septbr. wird ein ordentliches Mädchen, welches sich
keiner Arbeit scheut, gesucht.

Das Nähere in der Conditorbude dem Durchgange des Rath-
hauses vis à vis.

Gesucht wird ein Aufwartemädchen für die Nachmittags-
stunden Neukirchhof Nr. 10, 3. Etage.

G e s u c h .

Ein Commis, mit Comptoir- und Lagerarbeiten vertraut und
dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht pr. 1. Novbr. a. c.
eine Stelle in einem achtbaren Hause hier am Plage.

Gefällige Offerten beliebe man sub W. W. # 12. in der Ex-
pedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein **Commis**, gelernter Materialist, in Comptoir- Wissen-
schaften nicht unerfahren, dem die besten Zeugnisse seines jetzigen
so wie früheren Herrn Principals zur Seite stehen, wünscht zu
seiner weiteren Ausbildung sich auf einem hiesigen Comptoir bei
geringem Gehalt oder auch als Volontair zu placiren. Derselbe
wäre auch nicht abgeneigt, in einem flotten Detail-Geschäft, wo
möglich in der innern Stadt, Stellung zu nehmen. Antritt könnte
sogleich oder in kurzer Zeit erfolgen. Geehrte Herren Principale,
welche hierauf reflectiren, wollen ihre werthen Adressen unter
C. Y. 222. poste restante gefälligst niederlegen lassen.

Ein mit Comptoirarbeiten vertrauter junger Mann, der in div.
Branchen arbeitete und für ein hiesiges Haus längere Zeit gereist
hat, sucht, auf beste Empfehlungen gestützt, anderweit Engage-
ment. Offerten gelangen unter Chiffre X. Y. # 5. poste rest.
Leipzig an den Suchenden.

Ein junger Mann, unverheirathet, welchem die besten Zeugnisse
zur Seite stehen, sucht einen Posten als Hausmann, Hausknecht
oder Markthelfer.

Näheres große Fleischergasse Nr. 24 im Gewölbe.

Ein junger Mann, welcher in einem Colonialwäaren-Geschäft
en gros & en detail gelernt und seit einem Jahre als Commis
servirte, sucht auf sogleich oder Michaelis ein Engagement.

Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter H. D. # 5. entgegen.

Ein Kellner, welcher schon mehrere Jahre als solcher servirt,
sucht bis zum 15. September Stelle in einem Gasthof oder noblen
Restauration. Näheres kleine Windmühlengasse Nr. 11, im Hofe
rechts 1 Treppe.

Gesucht wird von einem jungen Mann, der schon seit längerer
Zeit in Leipzig conditionirt und dem die besten Zeugnisse zur Seite
stehen, eine Stelle als Markthelfer oder Hausmann.

Gefällige Adressen unter D. D. 30 bittet man in der Expedition
dieses Blattes niederzulegen.

Gesuch. Ein kräftiger junger Mann, welcher gegenwärtig
noch als Diener fungirt und die besten Zeugnisse beibringen kann,
sucht Verhältnisse halber zum 1. Sept. einen Posten, am liebsten
als Markthelfer. Herr Kaufmann Linnemann, Katharinen-
straße Nr. 28, will die Güte haben nähere Auskunft zu ertheilen.

Ein militärfreier Mann sucht einen Posten als Hausmann, Markthelfer oder ausdauernde Beschäftigung. Werthe Adr. bittet man niederzulegen unter den Buchstaben E. S. in der Exp. d. Bl.

Ein verheiratheter Mann, 29 Jahre alt, im Rechnen u. Schreiben nicht unerfahren und zu jeder Arbeit tüchtig und willig, sucht einen Posten als Markthelfer, Hausmann oder in irgend einer Fabrik. Der Antritt könnte sogleich erfolgen. Näheres Erdmannsstraße Nr. 15 parterre.

Wirthschafterin = Stelle = Gesuch.

Ein Mädchen, schon in reiferem Alter, sucht sofort oder auch zu Michaelis eine Stelle als Wirthschafterin auf einem Gute. Sie ist in allen Zweigen der Landwirthschaft wohl erfahren und kann daher die besten Zeugnisse beibringen. Näheres ist auf gefällige Anfragen zu erfahren Dresdener Straße Nr. 30, 2. Et.

Eine Jungemagd,

welche gute Zeugnisse hat, erfahren ist im Häuslichen und Weiblichen u. von der Herrschaft empfohlen wird, sucht zum 1. Decbr. eine Stelle. Adr. bittet man abzugeben Brühl Nr. 6, 1 Treppe.

Gesucht wird von einer jungen Witwe eine Aufwartung bei anständigen Leuten und zwar von früh 8 Uhr oder Nachmittags 2 Uhr an. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre D. K. niederzulegen.

Ein kräftiges, arbeitsames Mädchen in gesezten Jahren, von gutem Charakter, sucht zum 1. ein Unterkommen für Küche und Hausarbeit. Markt Nr. 2 in der Hausflur.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht, sucht bis zum 1. einen Dienst. Zu erfragen Halle'sche Straße Nr. 7, im Hofe quervor eine Treppe.

Eine Dame in geseztem Alter sucht, jedoch nur in Leipzig, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirthschafterin, würde auch sehr gern die Aufsicht einiger Kinder mit übernehmen. Geneigte Offerten bittet man mit A. T. 27. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zwei Mädchen, 16 und 17 Jahre alt, von außerhalb, im Nähen und anderen weiblichen leichten Arbeiten geschickt, suchen Dienst als Kindermädchen oder zur Beihülfe in der Hauswirthschaft. Sie können beide zum 1. Septbr. antreten. Auskunft wird ertheilt Petersstraße Nr. 23, 2 Treppen hoch.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Bei der Herrschaft zu erfragen Hainstraße Nr. 28, 2. Etage vorn heraus.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, 18 Jahre alt, sucht zum 1. Sept. bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Laden- oder Stubenmädchen. Johannesgasse Nr. 28, im Hofe parterre.

Ein gebildetes Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit wohlerfahren ist und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Dienst. Geehrte Herrschaften bittet man, ihre Adresse Markt Nr. 2 in der Hausflur niederzulegen.

Ein solides Mädchen sucht zum 1. oder 15. September einen Dienst bei ein Paar einzelnen Leuten. Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 8, im Hofe 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches in der Küche, so wie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und von ihren Herrschaften gut empfohlen wird, sucht zum 1. Sept. einen Dienst. Näheres zu erfahren Johannisgasse Nr. 14 parterre.

Ein junges, kräftiges, anständiges und arbeitsames Mädchen, gut attestirt, sucht für 1. September einen Dienst für Alles. Werthe Adressen bittet man niederzulegen Halle'sches Gäßchen im Salzgewölbe.

Ein anständiges Mädchen, welches nicht unerfahren im Kochen ist, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1sten oder 15. September. Zu erfahren in der großen Fleischergasse, Stadt Gotha im Hofe 3 Treppen bei Herrn Riemermstr. Erselius.

Ein anständiges junges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das gut kocht und Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Oct. einen Dienst als Köchin oder in einer kleinen Familie für Alles. Zu erfragen bei ihrer Herrschaft, Dresdener Str. 8, 2. Hof, 2 Tr.

Gesucht wird von einem Mädchen, nicht von hier, das in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren ist, ein Dienst bis zum 1. Sept. Zu erfragen Klostergasse Nr. 7, 3 Treppen.

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen, welches auch in der Küche nicht unerfahren ist, sogleich oder zum ersten September ein Dienst. Zu erfragen Dresdener Straße Nr. 31, 3 Treppen rechts.

Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, sucht 1. Sept. oder Octbr. Dienst. Schuhmacherg. 9, Gewölbe bei Mad. Kellner.

Eine Köchin sucht sogleich oder 1. Septbr. eine Stelle. Zu erfragen Neumarkt Nr. 9 beim Hausmann.

Zwei Mädchen aus Thüringen suchen zum 1. Septbr. Dienst für Küche und Hausarbeit oder bei ein Paar Leuten für Alles. Näheres Moritzstraße Nr. 8 parterre.

Ein ordentliches Mädchen, welches nähen, häkeln und stricken kann, sucht zum 1. Septbr. einen Dienst. Näheres bei Frau Schildin, Dresdener Straße im Einhorn, im Hofe quervor.

Ein Mädchen von auswärts, welches schon in verschiedenen Branchen als Verkäuferin conditionirte, sucht ein passendes Unterkommen. Gef. Adr. bittet man abzugeben bei Mad. Lindner, Kammingeschäft am Mauricianum.

Eine Witwe sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in einer Küche. Näheres Münzgasse Nr. 2.

Verhältnisse halber wird von einem ordentlichen Mädchen, welches 6 Jahre bei einer anständigen Herrschaft als Köchin war, zum 1. oder 15. n. Mts. ein ähnlicher Dienst gesucht. Zu erfragen Erdmannsstraße Nr. 11, 4 Treppen.

Ein arbeitsames Mädchen, welches in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Petersstraße Nr. 38.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. Septbr. einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Tauchaer Straße 15, 3 Tr.

Ein Mädchen sucht sogleich einen Dienst. Näheres Ritterstraße Nr. 37 bei Witwe Meißner.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht einen Dienst als Ladenmädchen oder bei älteren Leuten. Zu erfragen am Barfußberg Nr. 25 parterre, von 2 bis 5 Uhr.

Ein junges Mädchen sucht einen Dienst sogleich oder bis zum 1. September als Stubenmädchen in ein Gasthaus. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 39, 3 Treppen.

Ein arbeitsames Mädchen sucht Dienst für Küche und Hausarbeit Halle'sche Straße Nr. 7, 2 Treppen vorn heraus.

Ein Mädchen, welches in der Küche wohlerfahren ist und gute Atteste aufzeigen kann, sucht zum 1. September oder 15. October bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst.

Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 12 hinten im Hofe parterre rechter Hand.

Ein Mädchen von 18 Jahren sucht ein Unterkommen bei einer anständigen Herrschaft als Stubenmädchen zum 1. oder 15. Sept. Zu erfragen Burgstraße 11, im Hofe 2. Seitengebäude 1 Tr.

Ein Mädchen, welches nähen u. platten kann, sucht zum 1. Sept. einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit. Näheres neue Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Ein ordentliches reinliches Mädchen sucht zum 1. Sept. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 54, 4 Treppen rechts bei der Herrschaft.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei Madame Mejer, Reichstraße Nr. 11, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. oder 15. Sept. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Eisterstraße Nr. 162c parterre.

Ein Mädchen in gesezten Jahren, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht einen Dienst für Küche und Hausarbeit zum 1. September. Näheres zu erfragen bei der Herrschaft, Inselstraße Nr. 2, 3 Treppen links.

Ein junges Mädchen sucht sogleich oder zum 1. Septbr. einen Dienst. Näheres zu erfragen Grimm. Straße Nr. 31, 3 Tr.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Beilage zu Nr. 230.]

18. August 1857.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sich jeder Arbeit gern und willig unterzieht, sucht bis 1. Septbr. oder 15. Octbr. einen Dienst. Zu erfragen beim Hausmann Heine in der blauen Küche Nr. 11.

Messlogis = Besuch.

Für nächste Messe wird in guter Messlage ein Zimmer, nicht über 2 Treppen, zu miethen gesucht und Adressen darauf bei dem Hrn. H. Siebenrath in der goldenen Eule niederzulegen gebeten.

Mess = Gewölbe = Besuch.

Auf der Hainstraße wird von künftiger Michaelismesse an ein ganzes oder halbes Gewölbe zu miethen gewünscht. Gef. Adr. sub H. Sch. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einer anständigen Familie ein Logis in Lindenau im Preise von 20—30 Thlr. Adressen unter A. L. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht

wird von einer allein stehenden, bejahrten Dame zu Michaelis d. J. ein kleines Logis von 1 bis 2 Stuben mit Kammer, Küche und Zubehör, in einem der stilleren Stadttheile. Gefällige Adressen mit Preisangabe sind niederzulegen bei

Adv. Adolph Krug, Brühl Nr. 75.

Gesucht wird zu Michaelis ein mittleres oder kleines Familienlogis von stillen pünktlich zahlenden Leuten. Adressen bittet man abzugeben im Geschäft von W. Penzler, Reichstraße.

Ein Paar stille Leute suchen bis 1. October ein kleines Logis, gleichviel in oder außer der Stadt. Adressen beliebe man Dresdner Straße Nr. 62, 2 Treppen links abzugeben.

Leute ohne Kinder suchen bis Michaelis ein Logis von 50—130 qf. Adr. bittet man abzugeben Barfußg. 5 beim Seilerstr. Gleichmann.

Gesucht wird sofort ein Logis, bestehend in Stube und Kammer, für ein Paar stille Leute, wo möglich in der Vorstadt. Adressen bittet man Stadt Eöln, Brühl Nr. 25, abzugeben.

Garçon - Logis.

Gesucht wird von zwei jungen Herren (Kaufleute) ein freundlich und gut meublirtes Zimmer, jedoch nicht höher als 2 Treppen und vorn heraus, nebst Schlafcabinet, 15. bis 30. Sept. zu beziehen. Adressen unter W. St. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein kleines freundlich ausgestattetes Garçon-Logis wird zum 15. Sept. zu miethen gesucht und betr. Adressen unter C. Z. in der Expedition d. Bl. entgegengenommen.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein freundliches meublirtes Stübchen. Gewünscht wird eine freundliche Aussicht ins Freie. Um Preisangabe bittet man im Peterschleßgraben bei E. Halter, 1 Tr.

Von einem pünktlich zahlenden jungen Manne wird pr. fünfzehnten September oder eher ein meßfreies meublirtes Stübchen ohne Bett im Preise von 36 Thlr. gesucht, wenn möglich in der Dresdner Vorstadt. Gefällige Offerten bittet man Georgenstraße in der Buchhandlung des Herrn Kuhl abzugeben.

Ein freundliches Garçonlogis, meßfrei, wird von einem jungen Kaufmann zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises bittet man in Stadt Gotha abzugeben.

Gesucht wird eine Stube mit Kammer im Petersviertel, welche sofort oder bis zum 1. Sept. zu beziehen ist, von ein paar jungen Leuten. Näheres Ritterstraße Nr. 39 bei Winkler.

Ein Gemüsegarten mit Obstbäumen ist in der nächsten Umgebung Leipzigs zu verpachten. Näheres Auskunft darüber ertheilt Herr Bauhmann in Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 169.

Eine Schlosserwerkstatt

in der Mitte der Stadt ist von Michaelis d. J. an zu vermieten. Dr. Andrichsky, Reichstraße Nr. 44.

Zu vermieten sind für Michaelis und folgende Messen 2 Zimmer als Geschäftslocale Grimma'sche Str. Nr. 31, 2. St.

Zu vermieten: eine freundliche, meublirte Stube, meßfrei, Hausschlüssel, Morisdamm (Peterszwinger) Nr. 10, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein schönes Garçonlogis mit Hausschlüssel Postenstraße Nr. 23, Eingang neben Nr. 7 parterre.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ist eine ausmeublirte meßfreie Stube, Neukirchhof Nr. 12—13, Treppe C., 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube nebst Alkoven an einen Kaufmann oder Bramten sofort oder den 1. September Königsplatz Nr. 16, 3 Treppen.

Zu vermieten

ist eine Stube Nicolaisstraße Nr. 1, 3 Treppen links.

Zwei Schlafstellen sind offen Böttchergäßchen Nr. 3 im Hofe quervor 2 Treppen.

Marionetten-Theater in Probsthalda.

Zum letzten Male „Ranz von Kaufungen“ oder „der sächsische Prinzenraub“. Anf. 8 Uhr. Dir. Papsdorf.

Schweizerhäuschen.

Heute Dienstag den 18. August

Concert v. Carl Welcker.

Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 1 1/2 Ngr.

Grosse Funkenburg.

Seute Militair-Concert vom Musikchor des 1. Jägerbataillons.

Anfang 7 Uhr.

Franz Berger.

Hierbei empfehle ich eine gewählte Speisekarte, worunter ausgezeichnetes Allelei, und feine Getränke.

J. Fr. Selbig.

Grosser

Kuchengarten.

Seute Dienstag Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

Großer Kuchengarten.

Heute Concert von M. Wenck.

Dabei empfehle ich verschiedene Obst- und Kaffeekuchen, so wie eine Auswahl Speisen, worunter Allelei mit Huhn, Cotelette oder Zunge etc., echt Bayerisches und ff. Scheppliner Doppel-Lagerbier. Anfang 7 Uhr. C. Martin.



Während der Pausen nach dem 1. u. 2. Theil wird im Bassin die Fontaine spielen.

Heute
Concert im Garten des Schützenhauses

vom Musikchore unter Leitung des Director
W. Herfurth.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2¹/₂ Ngr.

Das Concert findet selbst bei ungünstiger Witterung statt.



Illumination durch Gasdampfen in Formen von Blumen, Sternen, Sonnen u. s. w.

Forsthaus zum Kuhthurm.

Morgen Mittwoch den 19. August

Großes Extra-Concert von den drei Musikchören der Jägerbrigade.
Fr. Thiele, Musikdirector.

Feldschlösschen. Mein ausgezeichnetes bayerisches Eisbier kann ich mit Recht empfehlen.
NB. Von 3 Uhr an Concert. Freundlichen Gruß! Gustav Schulze.

Restauration in Tscharmanns Hause. Heute Schlachtfest. Dazu ladet ein
E. F. Schulze.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25. Heute Abend Cotelettes, Huhn und Zunge mit
C. A. Mey.

TIVOLI.

Morgen Mittwoch den 19. August

**grosses Concert und
chinesisches Abendfest**

mit Palmen und Blumen, bei ganz neuer Fächer-Illumination des ganzen Gartens, von Herrn Decorateur Krause arrangirt. Alles Nähere morgen. Das Musikchor von W. Wend.

Drei Lilien in Neudnitz.

Heute verschiedene warme Speisen und feine Biere, wozu ergebenst einladet
W. Sahn.

Drei Mohren.

Heute Lende mit Salzkartoffeln oder Weinkraut. Es ladet freundlichst ein [NB. Morgen Speckkuchen.] F. Rudolph.

z. Heute früh 1/2 9 Uhr Speckkuchen bei
Wilhelm Teich, gr. Fleischergasse Nr. 16.

Fünf Thaler Belohnung

erhält der Ueberbringer eines am Sonntag Morgen zwischen 4 und 5 Uhr auf dem Wege von der Georgenstraße nach dem Brandvorwerk verloren gegangenen Porte-monnaie mit ca. 14 Thlr. Inhalt, bestehend in einer Weimar'schen Banknote von 10 Thalern, einem Zweithalerstücke und div. einzelnen Gelde, bei Herrn Hermann Schürmer im Mauricianum.

Einen Thaler Belohnung.

Montag den 17. August wurde vom Magdeburger Bahnhof bis auf den Neumarkt eine goldene Broche verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige abzugeben Neumarkt Nr. 13, 3. Et.

Verloren wurde am 12. d. M. von der Johannisporte bis zum bayerischen Bahnhofe ein Portemonnaie, enthaltend 5 Thlr., in einem Cassenbillet und ca. 15 Ngr. in Silber. Man bittet dasselbe gegen Belohnung abzugeben in der Johannisporte.

Verloren wurde eine weiße Kopfnadel. Dieselbe ist gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße Nr. 27 im Seifengewölbe.

Verloren wurde Sonntag Abend ein Schlüssel von der Universitätsstraße bis Nicolaistraße. Gegen Belohnung abzugeben Johannisgasse Nr. 28, im Hofe parterre bei Frau Kirßen.

Verloren wurde vom Sommertheater über den Markt eine braune Plüschtasche mit Rosenbouquets und 1/2 Thlr., nebst einem weißen Taschentuch, gez. W. St. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung Nicolaistr. 38 im Steingutgewölbe abzugeben.

In der Nähe von Rintschy im Rosenthal wurde ein Saalschlüssel verloren. Man bittet denselben gef. abzugeben in der Weinhandlung von A. E. Ferrari.

Ein Canarienvogel

ist am 14. d. M. Abends in Nr. 29, lange Straße, 1 Treppe zugeflogen u. daselbst gegen die Infections-Kosten abzuholen.

Verlaufen hat sich am 14. d. M. in den Abendstunden eine junge Jagdhündin, von Farbe getigert, mit braunem Kopf und Behang, so wie zwei braune Flecken auf dem Hinterrücken, Ruthe halb weiß und braun. Abzugeben Reichels Garten, Mittelgebäude im Gewölbe gegen Belohnung.

Gefunden wurde vor dem Gerberthore in der Nähe der Scharfrichterei ein lederner Geldbeutel mit Petschaft und etwas Geld. Abzuholen Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

F. T. No. 1596,

anfängl. irrtümlich falsch bezeich., ist noch abzuholen.

Stern meiner Nacht!

Zu Deinem heutigen Wiegenfeste gratulirt von ganzem Herzen
Deine stille Liebe.

Beliebtes Mädchen!

Prüfe wer sich ewig bindet
Ob sich das Herz zum Herzen findet" —
Ein stiller Beobachter,
doch sollte dieses ein'ge Stück
zu bald — geraubt mir werden. — Den 11ten.

Daß die schrecklichen Flüche und Schimpfreden eines Vaters, wie die am Sonntage auf Kinder rechtlicher Aeltern fielen, oftmals an seinen eigenen Kindern hängen bleiben und fortpflanzen, ver-
gesse man nicht.
R.....hof G.

Unsere lieben Verwandten und Freunden hierdurch die frohe Nachricht, daß uns Gott heute Mittag 1/2 12 Uhr durch die Geburt eines kräftigen Jungens beglückte.

Dresden, den 16. August 1857.

Moriz Ottomar Schubert,
Sophie Emilie Schubert,
geb. Lentzier.

Gestern Abend gegen 8 Uhr wurde meine Frau, **Malwine** geb. **Leonhardt**, von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden.
Leipzig, den 17. August 1857.

Gerichtsath Dr. **Serrmann**.

Gestern erfreute uns Gott durch die Geburt eines kräftigen Knaben.
Leipzig, den 17. August.

Oscar Penzler,
Anna Penzler, geb. **Wagner**.

Heute schenkte uns Gott einen muntern Knaben.
Leipzig, den 17. August 1857.

William Förster,
Louise Förster geb. **Döring**.

Heute Morgen entschlief nach langen Leiden sanft und ruhig unser guter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, **Johann Friedr. Strigel**, Thürmer zu St. Nicolai und pens. Mitglied des hiesigen Theaterorchesters und großen Concerts.

Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen dies allen Verwandten und Freunden an

Leipzig,
den 17. August 1857.

die trauernden Hinterlassenen.

Nach kurzem Krankenlager verschied gestern Mittag unser kleiner freundlicher **Eugen**. Allen Freunden und Bekannten gibt diese Trauerkunde

Leipzig, den 16. August 1857.

Carl Rasch, prakt. Wundarzt und Familie.

Dank, herzlichem, innigen Dank allen Denen, welche uns so viele Beweise von Theilnahme gegeben, als uns ein so theures Glied aus unserm Familienkreise durch den Tod entzogen wurde, Dank Ihnen, werthe Herren Collegen und Werkgehilfen des Entschlafenen. Dank auch den Herren Kameraden der 12. Compagnie L. E. für die ehrenvolle Begleitung zu seiner Ruhestätte. Dank auch Denen, welche seinen Sarg so schön mit Blumen schmückten. Dank insbesondere auch dem Herrn Bäckermeister Herzog für die so gehaltvollen, herzlichem Worte, welche Sie am Grabe des Verstorbenen gesprochen haben. Dieß Alles hat lindernden Balsam in unsere wunden Herzen geträufelt. Ewig wird unser Dank im Herzen wohnen.

Leipzig, Großenhain, Tharand und Meissen.

Die Familien **Schemmel** und **Freysche**.

Herrn Dr. med. **Göpel** sage ich für die meiner verstorbenen Frau während ihres langwierigen Krankenlagers jederzeit so eifrig und bereitwillig erzeigten Hülfsleistungen noch hierdurch öffentlich meinen herzlichsten Dank.

Ernst Seyferth, Polizeidiener.

Herzlichen Dank

den Herren Chargirten und Kameraden der 17. Comp. L. E.-G., so wie Freunden und Bekannten für die ehrenvolle Begleitung am Begräbnistage meines lieben Bruders, des Conditors **Adolph Neubert**.

Die trauernden Hinterlassenen.

Wilhelm Neubert, Conditor.

Pariser Extrafahrt.

Mehrere Theilnehmer der Fahrt haben den Wunsch gegen uns ausgesprochen, bei Zeiten andere Reisegenossen kennen zu lernen, um darnach im Verein mit denselben durch Bestellung von Coupés kleine Gesellschaftskreise bilden zu können. Wir haben deshalb bei den Herren Cassirern der Thüringischen Billet-Expedition eine Liste ausgelegt, in welche sich alle Die einschreiben können, denen dies wünschenswerth ist, oder die dadurch die Bestellungen zu machen wünschen, welche nach dem ausgegebenen Programm zur Annehmlichkeit oder Bequemlichkeit der Mitreisenden gereichen.

Die Unternehmer der Extrafahrt: **L. v. Alvensleben**. **Ch. de Bowens**.

Sommertheater.

Donnerstag den 20. August zum Benefiz für Frä. **Therese Selbke** und Herrn **August Neumann**: „**Ein bengalischer Tiger, oder Der weiße Othello**“. Posse in 1 Act von **B. A. Herrmann**. — „**Ein Bräutigam, der seine Braut verheirathet**“. Lustspiel in 1 Act von **Feodor Wehl**. — Zum ersten Male: „**Die Seelenwanderung, oder Der Schauspieler wider Willen**“. Posse in 1 Act von **G. A. Wolbrück**. — „**Der Unsichtbare**“. Komische Oper in 1 Act von **Costenobel**; Musik von **Carl Eule**.

Billetbestellungen werden von heute ab an der Casse angenommen.

Das wohlgetroffene Bild des Herrn **Ballmann** im Costüm als „**Fetter**“ im „**Egmont**“ ist bei **Pietro Del Vecchio** ausgestellt und sind käufliche Exemplare desselben dort zu haben.

Erheiterung. Heute Abend Hôtel de Saxe.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U. à Port. 12 S.). Morgen Mittwoch: Gräupchen mit Rindfleisch.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

<p>Ackermann, Agent a. Trottendorf, St. Breslau. Kleinndt, Part. a. Prag, schwarzes Kreuz. Kloth, Lithogr. a. Dresden, Palmbaum. Bormann, Straßend.-Comm. a. Dresden, und Baer, Forstb. a. Strello, Stadt Dresden. Bothe, Kfm. a. Danzig, und v. Bernstorff, Graf, Stud. a. Göttingen, St. Frankf. de Bue-Selline, Hdlsm. a. Brüssel, und Böhle, Schachtmstr. a. Serbstadt, Hotel garni. v. Baehr, Leutn. a. D. a. Berlin, St. Bresl. Bloch, Kfm. a. Reiße, Stadt Hamburg. Blasf, Maschinemb. a. Ottendorf, und Bonih, Postsecr. a. Dresden, schwarzes Kreuz. Barnstiel, Kfm. a. Mellenbach, w. Schwan. v. Bülow, f. pr. Leutn. a. Merseburg, Bercht, Kfm. a. Berlin. Bolly-Kym, Fabr. n. S. a. Sackingen, und Behrens, Kfm. a. London, S. de Baviere. Beyer, Spitzschullehrer a. Kremsmünster, und Blumenbach, Fr. Finanzassessorin a. Hannover, Hotel de Preufe. Bunzel, Kfm. a. Prag, und Blanke, Musiker a. Berlin, schw Kreuz. Berndes, Graveur a. Homburg, gr. Fischg. 7.</p>	<p>Boos, Kfm. a. Berlin, Brack, Kfm. a. Livorno, und v. Bergenthal, Rittm., Obf. a. Prag, S. de Russie. Buff, Kfm. a. Dönabrück, Hotel de Pologne. Bruno, Kfm. a. Dönabrück, und Busch, Kfm. a. St. Louis, Palmbaum. Böhler, Beamter a. Dresden, St. London. Besser, Kfm. a. Altenburg, Stadt Berlin. Cords, Kfm. a. Gresfeld, Hotel de Russie. v. d. Gernateski, Obf. a. Crajoza, St. Lond. Glage, Kfm. n. Fr. a. Bernigerode, und Gohn, Kfm. a. Prag, Hotel de Baviere. Gohn, Kfm. a. Rugsburg, Stadt Rom. Defler, Kfm. a. Schweinfurt, St. Hamburg. Driven, Kfm. a. Cluppenburg, S. de Bav. Döly, Fr. a. Jena, Palmbaum. Danchertson, Frau, und Danchertson, Kfm. a. Christiania. Delcourt, Kfm. a. Ma-felle, und Dombardt, Hotel. a. Düsseldorf, S. de Bav. Dinsch, Frau a. Altenburg, St. Nürnberg. Drakmann, Kfm. a. Bersmold, und Dullat, Oberst n. Fam. a. Hamburg, St. Rom. Gisfeld, Buchh. a. Darberheim, g. Elephant.</p>	<p>Gehsch, Def. a. Hombach, und Ghardt, Fr. a. Jena, Palmbaum. Grnk, Def. Insp. a. Quercfurt, St. Berlin. Obersbach, Maschinemb. a. Glauchau, gr. Baum. v. Ehrenstein, Rent. a. Dresden, St. Rom. Erdmann, Müller a. Afchersleben, gold. Sieb. Freiwirth, Kfm. a. Apolda, St. Hamburg. Frösche, Rent. a. Brandenburg, Stadt Rom. Fleischmann, Frau a. Petersburg, Palmbaum. Friedländer, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne. Fischer, Patrildes. a. Iwickau, S. de Russie. Freiberg, Adv. a. Dresden, und Fonneschmidt, Kfm. n. Fr. a. Brandenburg, Stadt Nürnberg. Feistmann, Kfm. a. Erlangen, Stadt Niefa. Fischer Stud. Jur. a. Bonn, St. Dresden. Friedrich, Factor a. Kautenfranz, gr. Baum. Freund, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin. Günther, Kfm. a. Plauen, St. Frankfurt. Gottschalk, Kfm. n. Fr. a. Urfurt, Palmbaum. Goldmann, Börsen-Agent a. Wien, S. de Bav. Gaba, Dir. a. Graudenz, Stadt Wien. Giscke, Chemiker a. Halle, gr. Blumenberg. Gillet, D., Pastor n. L. a. Breslau, Stadt Rom.</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Günther, Kfm. a. Blauen, Stadt Frankfurt.
 Günther, Kfm. a. Wienburg, und
 Graf, Compt. a. Paris, Stadt Hamburg.
 Gille, Pastor u. Fam. a. Breslau, St. Rom.
 Gounley, Schiffscapitän, und
 Goutley, Rent. a. London, gr. Blumenberg.
 Gebhardt, Fabrikverw. a. Dresden, Hamb. Hof.
 Geierhöfner, Kfm. a. Offenbach,
 Grabetz, Akademiker a. Tharand, und
 v. Goldacker, Hauptm. a. Rumburg, S. de Baviere.
 Goltz, Kfm. a. Raribreit, und
 Gilt, D. phil. a. Helsingfors, Palmbaum.
 Gertwig, Kgl. a. Grotzsch, und
 Himmel, Bahnh.-Insp. n. Fr. a. Gerkungen, grüner
 Baum.
 Hülsen, Kfm. a. Finkenwalde, Stadt Meisa.
 v. Hartensfel, f. l. Hauptm. a. Grag, und
 Haimann, Kfm. a. Hamburg, S. de Baviere.
 Hesse, Obef. a. Gropau, S. de Pologne.
 Hartog, Negoc. a. Paris, Hotel de Russie.
 Hennig, Fabr. a. Grimnischau,
 Haffa, D., und
 Haffa, Kfm. a. Prag, schwarzes Kreuz.
 Heber, Kfm. a. Kuerbach, Stadt Nürnberg.
 Holtz, Obef. a. Kadzuff, und
 Home, Rent. a. London, gr. Blumenberg.
 Herold, D. u. M., Hausl. a. Klingenthal, 3 Könige.
 Heinrich, Del. a. Grefzow, und
 Hirsch, Kfm. a. Sonneberg, Hamburger Hof.
 Häfner, Apoth. a. Gisleben, St. Nürnberg.
 Heiß, Director a. Dresden, und
 Hagen, Kfm. a. Bückeburg, Stadt Wien.
 Höpfe, Geh. Ober-Dir. Rath a. Berlin, St. Rom.
 Hofmann, Kfm. a. Breslau,
 Hermann, Prof. a. Kopenhagen,
 Hiller, Fel. a. Obergöttschiffen, und
 Hiller, Dent. a. Radow, Stadt Hamburg.
 Hagemann, Cassm. a. Wittenberg, St. Dresd.
 Hoda, Bana. a. Pöfkon, gr. Blumenberg.
 Hohmann, Kfm. a. Fürth, Hotel de Prusse.
 Jentken, Kfm. a. Barmen, St. Hamburg.
 Jacoby, Kfm. a. Braunfchweig, Stadt Rom.
 Jacobsohn, Kfm. a. Korsör, Palmbaum.
 Juttschisch, Frau a. Bukarest, Hotel de Russie.
 Koch, Kfm. a. Heildberg, und
 v. Kocher, Dir. a. Stettin, S. de Baviere.
 Karmann, Sec. Dir. n. Fam. a. Berlin, St. Rom.
 Kelling, Anwalt a. Zerbst, schwarzes Kreuz.
 Köp, Dampfer a. Constanz, S. de Baviere.
 König, Kfm. a. Lauchstädt, und
 Kolling, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
 v. Kollmann, Kfm. a. Grefeld, S. de Russie.
 Köfer, Frau n. Fam. a. Hamburg, St. Hamb.
 Krefschmar, Brauer a. Rindon, und
 Krause, Kfm. a. Schönausen, St. Nürnberg.
 Kauffmann, D. jur., Aktsverw. a. Bergedorf,
 Hotel de Baviere.
 Karling, Feldh. a. Blauen, 3 Könige.
 Kirchfeld, Kammer-Revif. a. Waldenburg, gr. Baum.
 Kagemann, f. Ser. Dir. a. Berlin n. Fam., u.
 Köpp, Insp. a. Frankf. a/M., Stadt Rom.
 Koch, Wagenfabr. a. Berlin, goldnes Sieb.
 Levis, Kfm. a. Bradford, gr. Blumenberg.
 Lorenz, Feldw. n. Fr. a. Dresden, St. Frankf.
 Langenbacher, Cassen- und Sportelcontroleur a.
 Garin, Stadt Wien.
 Lindner, Kammerauf. a. Hannover,
 Lindner, Hofm. a. Weimar,
 Lachner, Gärtner a. Berlin, und
 Lurmann, Fabr. a. Wildstuf, Palmbaum.
 v. Lützen, Fel. a. Nieberneudorf, St. Rom.
 Lütjgen, Kfm. a. Rotterdam, Stadt Hamburg.
 Lungegren, Kfm. a. Göttingen, S. de Bav.
 Ludwig, Kfm. a. Blauen, Palmbaum.
 Levi, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Lanzer, Werkst. a. Karlsruhe, goldnes Sieb.
 Müller, Kfm. a. Glauchau, und
 Müller, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
 Michelson, D., Titularath a. Petersburg, und
 Raas, Kfm. n. S. a. Frankfurt a/M., Hotel
 de Baviere.
 Meyer, Kfm. a. Königsberg, St. Frankfurt.
 Martinus, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.

Müller, Stittenbes. a. Regensburg, St. Nürnberg.
 Maurer, Generalconsul a. Berlin, und
 v. Münchhausen, Kgl. a. Magdeburg, S. de Russie.
 Müller, Superint. a. Bielefeld, und
 Neiß, Kfm. a. Weidenhausen, Palmbaum.
 Nieth, Fabr. n. Frau a. Dresden, St. Cöln.
 Nietherhoff, D. jur. a. Stettin, Stadt Berlin.
 Noager, Del. Verw. a. Lauterbach, und
 Müller, Maschinenb. a. Chemnitz, St. Dresden.
 Nozowski, a. Warschau, S. de Pologne.
 v. Neßsch, Rent. a. Grimma, Stadt Dresden.
 Nickel, Frau a. Dresden, und
 Rauhardt, Fel. a. Nisch, Stadt Dresden.
 Rutherhann, Beamter a. Kremsmünster, Hotel
 de Prusse.
 v. Koroff, wickl. Geh.-Rath a. Petersburg, S.
 de Baviere.
 Neumann, Kfm. a. Dresden, schwarzes Kreuz.
 Rathanson, Kfm. n. Fr. a. Hamburg, S. de Pol.
 Reumann, Kfm. a. Mitrova, goldnes Sieb.
 Müller, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
 Reithers, Kfm. n. Fam. a. Amsterdam, und
 Nicoulesko, Propr. n. Fam. a. Severin, S. de Russie.
 Reurer, Mechan. a. Wien, schwarzes Kreuz.
 Mertens, Rent. a. Bremen, gr. Blumenberg.
 Müller, Frau D. a. Bremen, und
 Ritterbacher, Stud. a. Salzburg, St. Hamb.
 Mayer, Fabr. a. Wien,
 Mayer, Rent., und
 Mayer, Frau a. Petersburg, S. de Baviere.
 van Raamen van Grimes, Propr. n. Frau aus
 Zwolle, gr. Blumenberg.
 Nicoulesko, Fr. n. Fam. a. Bukarest, Hotel de Russie.
 Npiz, Kfm. a. Arnorf, schwarzes Kreuz.
 Otto, Frau a. Reiningen, Palmbaum.
 Oepen, Kfm. a. Berlin, und
 Ohlendorf, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Bav.
 Palmer, Rent. a. Dresden, Stadt London.
 Piper, Kfm. a. Rheims, Stadt Rom.
 Panhand, Kfm. a. Raschdorf, goldnes Sieb.
 Pedler, Frau a. Rapp, Stadt Wien.
 Parfch, Part. a. Hamburg, S. de Baviere.
 Philipp, Frau a. Obercunnersdorf, und
 Prüfer, Kgl. a. Kistlerlausitz, br. Raf.
 Pöhl, Prof. a. Breslau, Stadt Breslau.
 Papendiel, Rechtsanw. a. Rastenburg, und
 Pearless, Fr. Consul a. Bremen, gr. Blumenb.
 Ruloff, Commissar a. Erfurt, und
 Röhner, Frau a. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Riefner, Bergverwalter a. Wien, St. Breslau.
 Roeder, Theater-Dir. a. Berlin, und
 Rodeide, Rent. a. Posen, Hotel de Baviere.
 Roubened, Kfm. a. Arnorf, schwarzes Kreuz.
 Rittner, Rittergbes. a. Märzdorf,
 Röß, Kfm. a. Lauban, und
 Röß, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
 Rheinfeider, D. med., und
 Rheinfeider, Rent. n. Frau a. Petersburg, und
 v. Rehdorf, Bar. n. Fam. a. Schwerin, St. Rom.
 Reidel, Hypothekler a. Stettin, Stadt Nürnberg.
 Richter, Frau a. Zwickau, schwarzes Kreuz.
 v. Rade, Oberleutn. u. Adjut. a. Grimma,
 Stadt Dresden.
 v. Radwan, G. u. A., Beamter a. Warschau,
 Rettemeyer, Fabr. n. Fr. a. Wien, und
 Reithaan-Macars, Rent. n. Fam. a. Utrecht, S. de Pol.
 Reiß, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Schiever, Kfm. a. Magdeburg, und
 Schmidt, Kanzlei-Dir. n. Fam. a. Dresden,
 Stadt Dresden.
 Schwitt, Rechtsanw. a. Steinsfurt, und
 Schwitt, Hammerwerkbes. a. Grefeldt, Stadt
 Rom.
 Sander, Kgl. a. Neulirchen, gr. Blumenberg.
 Schafheitin, Decan a. Rudolfszell, und
 v. Stammer, Kammerh. a. Gelsdorf, S. de Bav.
 Schubarth, P., und
 Schubarth, J., Fel. a. Hamburg, und
 Schmalhausen, D. n. Fr. a. Bremen, St. Hamb.
 Schäfer, Fel. a. Dessau,
 Schmitt, Kfm. a. Würzburg, und
 Schneider, Mechan. a. Cuxen, schwarzes Kreuz.
 Storf, Kfm. n. Frau a. Bremen, S. de Prusse.

Spindemann, Beamter a. Rastl,
 Sacht, Frau a. Berlin,
 Schiller, Kfm. a. Memel,
 Schreyahn, Kfm. a. Ludwigsb., und
 v. Schulmann, Hofr. a. Petersburg, Palmbaum.
 Schreiber, Hofst. a. Tharand, und
 Schultey, Condit. a. Halle, weißer Schwan.
 Seifert, Beamter a. Dresden, schw. Kreuz.
 Scharnbeck, Kfm. a. Kuerbach,
 Schö, Kfm. a. Stettin, und
 v. Sigary, Gutbes. a. Wien, Stadt Nürnberg.
 v. Smaczynsky, Standr. n. Frau,
 v. Smaczynsky, Rent., und
 v. Smaczynsky, Fel., Rent. a. Warschau,
 v. Staff-Brünnlein, Kgl. a. Conradsruth, und
 Schlacht, Kantagist u. L. a. Wien, S. de Pol.
 Schmig, D. med. a. Rumburg, St. Berlin.
 Schlarbaum, Aktsverw.,
 Stern, Frau a. Lauban, und
 Schornburg, Kfm. n. Fr. a. Erfurt, Palmb.
 Schmidt, Fel., Lehrer in a. Erfurt, St. Nürnberg.
 Stonefeld, Kfm. a. London, und
 Stern, Frau a. Christiania, Hotel de Baviere.
 Schwente, Kfm. a. Sonneberg, und
 Schneider, Weberm. n. Fr. a. Guben, Hamb. Hof.
 Stöcking, Kfm. a. Stettin, großer Blumenberg.
 Schiz, Kfm. n. Fr. a. Prag, Hotel de Russie.
 Spindler, Maler a. Ohrdruff, weißer Schwan.
 Schwabe, Bäckermeist. a. Döben, St. Freiberg.
 Schaubert, Kfm. a. Frankf. a/M.,
 Streit, Kfm., und
 Schüll, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
 Trummer, Stadtbaumstr. a. Glauchau, St. Nürnberg.
 Teich, Hofmaurermeist. n. Fr. a. Dresden, St.
 London.
 Tamann, Hammer-Dir. a. Hannover, S. de Prusse.
 v. Kreuzfeld, Freih. n. Fam. a. Warmbrunn,
 Hotel de Baviere.
 Thiele, Fabr. a. Freiberg, Hotel de Baviere.
 Tropp, Polytechniker a. Homburg, S. de Russie.
 Uhlmann, Kfm. a. Fürth, Hotel de Baviere.
 Uhlmann, Kfm. a. Buchholz, Stadt Wien.
 Unburg, Actuar a. Nordheim, Palmbaum.
 Ueffer, Kfm. a. Warschau, Hotel de Baviere.
 Vogel, Kfm. a. Bennedenstein, weißer Schwan.
 Voigt, Rent. a. Homburg, Hotel de Prusse.
 Vermeiren, Kfm. a. Lübeck, gr. Blumenberg.
 Venres, Rent. a. Paris, und
 Venres, Kfm. a. Paris, Stadt Rom.
 Valentin, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Willmann, Commerzienrath n. L. a. Sagan,
 Stadt Dresden.
 Weisenfer, Schneidermeist. a. Delitzsch, w. Schwan.
 Wiedenr, Fabr. n. Fam. a. Dessau, schw. Kreuz.
 Wenz, Staatsanw. a. Steinsfurt, St. Rom.
 Weis, Brauerbes. a. Grefeldt,
 v. Weber, Gutbes. a. Böchau,
 v. Wratislaw, Graf, Creell., f. l. Dir. General:
 Feldmarschall n. Befolge a. Wien, und
 Wiedemeyer, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Wichmann, Major a. Prag, Stadt Hamburg.
 Weil, Obef. a. Sella, Stadt Wien.
 Werkmeister, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Weigel, Schirmfabr. a. Dresden, St. Breslau.
 Wortmann, Kfm. a. Blauen, und
 Weyfel, Kunstl. a. Dresden, Palmbaum.
 Weingarten, D. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 v. Wiedebach-Rostk, Kgl. n. Fam. a. Krens-
 dorf, Hotel de Prusse.
 Weinet, Bauführer a. Lauban, und
 Weisenborn, Fr. a. Langensalza, St. London.
 Winkler, Beamter a. Sorau, weißer Schwan.
 Wertheim, Kfm. a. Frankf. a/M., und
 Wangle, Rent. a. London, gr. Blumenberg.
 Wisand, Leutn. a. Grimma, Stadt Dresden.
 Weddige, Rechtsanw. a. Bergedorf, S. de Bav.
 v. Jenn, Graf, Hauptm. a. Wien, und
 Zimmermann, Stud. a. Halle, Palmbaum.
 Ziehnert, Medicin.-Rath n. Frau a. Gotha, gr.
 Blumenberg.
 v. Lehmen, Domherr n. L. aus Markersdorf,
 deutsches Haus.
 Zeiß, Stud. a. Berlin, Stadt Hamburg.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 17. Aug. Abds. 17° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. K. F. Sauer, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.